



Die aktuellen News von www.muenchenbuchsee.ch.

[Im Browser ansehen...](#)



Gemeinde Münchenbuchsee - Buchsi-News

Die Schlagzeilen vom 01.12.2011

- Sichern Sie sich noch heute die Buchsi-News –
Abonnieren unter www.muenchenbuchsee.ch

Alle News gibts unter: www.muenchenbuchsee.ch

Herausgeberin

Einwohnergemeinde Münchenbuchsee
Bernstrasse 8
3053 Münchenbuchsee

Impressum

Herausgeberin:	Gemeinde Münchenbuchsee
Homepage:	www.muenchenbuchsee.ch
Redaktion und Mitteilungsannahme: E-Mail:	Pia Simond buchsi.info@muenchenbuchsee.ch
Druck	Druckerei Glauser AG, 3312 Fraubrunnen
Nächster Redaktionsschluss: Erscheinungsdatum:	12. Januar 2012 9. Februar 2012
Fotos:	Titelseite: Buchsi-News auf der Website Rückseite/Füller: Hauch des Winters

Fragen und Antworten

Eine wichtige Aufgabe der Gemeindepräsidentin ist der Kontakt zur Bevölkerung. Ich biete Ihnen die Gelegenheit, Ihre Anliegen, die in Bezug zur Gemeinde stehen, mit mir zu besprechen. Für ein persönliches Gespräch melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 031 868 81 70 (Präsidialabteilung) oder schreiben eine E-Mail an: maring-walther.e.@muenchenbuchsee.ch.

Elsbeth Maring-Walther

Inhaltsverzeichnis

Worte zu Weihnachten und zum Jahreswechsel	5
Aus dem Gemeinderat	6
Terminplan Buchsi-Info	6
Felix Müller, Pächter Saal- und Freizeitanlage	6
Personalwesen	6
Arbeitsvergaben	6
Aus dem Grossen Gemeinderat	7
Mitteilungen	8
Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	8
Umweltfreundlich und kostengünstig heizen im Verbund	-
Die Gemeinde macht's möglich!	10
Wir gratulieren	12
Kirchgemeinden	13
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde	13
Soziales	14
Projekt drei Generationen im Schulunterricht	14
„gggfon“ - gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus	15
Aus der Schule	16
Neuer Schularzt	16
Kinder- und Jugendfachstelle	17
Es rockt - das Rock-Café	17
Sport und Freizeit	18
Berner Schiesssportverband	18
Vereine	19
Schützen Lotto	19
Offenes Adventssingen	19
Traumkurs	20
Forum 60plus	20
TV Münchenbuchsee - Männerriege	21
ALP Grauholz	21
HarpMaster 2011, Grosse Konzerte und erfolgreiche Studentinnen	23
Karateschule Weisser Adler	25
Hockeyclub Münchenbuchsee-Mooseedorf	26
Verein Tagesmütter TAMÜ	26
Seniorensportgruppe Buchsi, Evergreens	27
Arbeitermusik Münchenbuchsee	28
KARIBU, vom Velo fahren- und vom mutig sein	29
Ende der Saison 2011 im Tennis Club Münchenbuchsee	30
Samariterverein Münchenbuchsee	31

Ludothek	32
Gemeindebibliothek Münchenbuchsee	32
Gemeinnütziger Frauenverein Münchenbuchsee	33
NVM Natur- und Vogelschutz Münchenbuchsee und Umgebung	35
Kinderartikelbörse Lollipop	36
Elternclub Münchenbuchsee	37

Kulturelles	38
Münchenbuchsee erhält einen Kulturverein	38

Veranstaltungskalender	39
-------------------------------	-----------

Worte zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Liebe Buchserinnen
Liebe Buchser

„Was alle angeht, können auch nur alle lösen!“

Ich denke, dieses Zitat von Friedrich Dürrenmatt beschreibt das Leben in einer Gemeinde unserer Grössenordnung, insbesondere was die Lebensqualität und das Zusammenleben anbelangt, äusserst treffend.

Denn: Die Lebensqualität einer Gemeinde, der Zusammenhalt und der konstruktive Umgang untereinander sind wichtige Aufgaben aller Menschen in Münchenbuchsee. Wir wohnen in einer attraktiven, lebenswerten Agglomerationsgemeinde mit einer guten Infrastruktur, die wir für uns und unsere Kinder erhalten wollen. Hierfür sind Visionen, Ideen und Tatkraft notwendig, aber auch Fleiss, Durchhaltewillen, Perspektiven und ein konstruktives Miteinander. Politik, Behörden, Bürgerinnen und Bürger sind gefordert. Wir alle müssen etwas dazu beitragen, um unsere Gemeinde zu pflegen, all unsere heutigen Vorteile sowie den guten Umgang untereinander zu erhalten und zu festigen.

Ich wünsche mir, dass wir uns gegenseitig mehr Zeit schenken, einander besser zuhören und uns bewusst sind, dass wir in einer Gemeinschaft leben; in der Familie, in der Nachbarschaft oder am Arbeitsplatz. Für mich ist es unabdingbar, dass wir einander ernst nehmen, unser Selbst bewahren und uns fragen, wie unsere Botschaften bei anderen ankommen. Das gilt nicht nur für Weihnachten, sondern für das ganze kommende Jahr.

In diesem Sinne danke ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, herzlich für Ihre vergangene und zukünftige Unterstützung des Gemeinderats und der Verwaltung. Ohne sie wäre es kaum möglich, die an uns gestellten Herausforderungen und Aufgaben im Sinne und zum Wohle der Gemeinde zu erfüllen.

Ebenfalls danke ich allen Kommissions- und Behördenmitgliedern, den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung wie auch den Lehrkräften herzlich für ihre in diesem Jahr geleistete Arbeit.

Ich wünsche Ihnen von Herzen eine ruhige und besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein glückliches, erfolgreiches und gesundes 2012.

Elsbeth Maring-Walther, Gemeindepräsidentin

Wenn uns bewusst wird,
dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen,
das Kostbarste ist, was wir schenken können,
haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.
© Roswitha Bloch, (*1957), deutsche Lyrikerin

Aus dem Gemeinderat

Terminplan Buchsi-Info

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
12. Januar	9. Februar
26. April	24. Mai
26. Juli	23. August
8. November	6. Dezember

Die Buchsi Info-Termine finden Sie auch unter www.muenchenbuchsee.ch
-> Aktuelles -> Buchsi-Info

Felix Müller, Pächter Saal- und Freizeitanlage

Felix Müller ist überraschend am 28. September 2011 mitten in seinen Ferien aus dem Leben gerissen worden.

Zuverlässig, mit grossem Einsatz und stets zuvorkommend machte sich Felix Müller in der Gemeinde einen Namen als Gastgeber bei Anlässen und Veranstaltungen. Er war uns aufgrund seines grossen Engagements und seiner offenen Persönlichkeit immer ein Vorbild.

Wir danken Felix Müller für alles was er für die Gemeinde geleistet hat und werden ihn in bester Erinnerung behalten.

Personalwesen

Frau Katharina Wüthrich aus Grünenmatt arbeitet seit dem 1. Oktober als Projektleiterin Umwelt und Energie auf der Bauverwaltung. Ihr Beschäftigungsgrad beträgt 40%. Frau Wüthrich ist Umwelt- und Naturwissenschaftlerin.

Arbeitsvergaben

Sanierung Sporthalle Bodenacker; Baumeisterarbeiten

Stoll AG Bauunternehmung, Münchenbuchsee

Sanierung Sporthalle Quellenweg; Sanitäre Installationen, Boden- und Wandbeläge in Platten

Sanitäre Installationen

Badertscher + Co AG, Bern

Boden- und Wandbeläge in Platten

Alfred Röthlisberger AG, Zollikofen

Abbruch Liegenschaften Kästliareal; Abbrucharbeiten

Pfister Abbruch + Erdarbeiten GmbH, Kirchberg

Aus dem Grossen Gemeinderat

Einladung zur 5. Sitzung des Grossen Gemeinderates, Donnerstag, 8. Dezember 2011, 19.00 Uhr, im Grossen Saal des Kirchgemeindehauses Münchenbuchsee

TRAKTANDEN

- 1 Protokoll vom 20. Oktober 2011; Genehmigung
- 2 Wahl Büro des Grossen Gemeinderates 2012
- 3 Konstituierung Gemeinderat; Wahl Vizepräsidium 2012
- 4 Geschäftsprüfungskommission; Einmalige Verlängerung Amtsdauer Präsidium und Vizepräsidium bis 31.12.2012
- 5 Geschäftsprüfungskommission; Ersatzwahl für Kathrin Morgenthaler (SP)
- 6 Planungskommission (Plako); Ersatzwahl für Pascal Lerch (EVP)
- 7 Planungskommission (Plako); Ersatzwahl für Stefan Krebs (SVP)
- 8 Sport- und Freizeitkommission (SFK); Ersatzwahl für Alfred Gerber (SP)
- 9 Kinder- und Jugendkommission; Ersatzwahl für Erika Gasser Niederhauser
- 10 Vorstand Musikschule; Ersatzwahl für Erika Gasser Niederhauser (SP)
- 11 Interpellation Fritz Wüthrich, SVP; Verkehrsmassnahmen kant. Tiefbauamt Gemeinde; Beantwortung
- 12 Revision GPK 2011; Berichterstattung
- 13 Mitteilungen
- 14 Entgegennahme parlamentarischer Vorstösse

Anschliessend: Prix Buchsi-Verleihung

Ergänzungsleistungen zur AHV und IV

1. Was sind Ergänzungsleistungen?

Ergänzungsleistungen (EL) **decken den Existenzbedarf** von AHV/IV-Leistungsbezüger/innen, sofern die nachstehenden Bedingungen erfüllt sind. EL sind **keine Fürsorgeleistungen**.

2. Wer hat Anspruch auf Ergänzungsleistungen?

Einen EL-Anspruch hat, wer die **persönlichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen** dazu erfüllt.

Die **persönlichen Voraussetzungen** erfüllt, wer:

- eine **AHV- oder IV-Rente**, eine **Hilflosenentschädigung** der IV oder während mindestens sechs Monaten ein **IV-Taggeld** bezieht (gewisse Personen haben auch dann ein Anrecht auf EL, wenn sie eine AHV/IV-Rente nur deshalb nicht beziehen, weil sie die für die Rente erforderliche Mindestbeitragsdauer nicht erfüllt haben) **und**
- das **Schweizerbürgerrecht** besitzt oder **EU/EFTA-Bürger/in** ist **oder**
- sich als **Ausländer/in** ununterbrochen mindestens 10 Jahre in der Schweiz aufhält (bei Personen aus gewissen Staaten muss lediglich eine Frist von fünf Jahren eingehalten werden, die zuständige Zweigstelle erteilt gerne weitere Auskünfte) **oder**
- sich als **Flüchtling oder Staatenloser** ununterbrochen während mindestens 5 Jahren in der Schweiz aufhält

Die **wirtschaftlichen Voraussetzungen** erfüllt, wer **weniger Einnahmen als Ausgaben** hat. Dabei bestimmt das Bundesgesetz über Ergänzungsleistungen, welche Einnahmen anzurechnen sind und welche Ausgaben akzeptiert werden.

3. Wie werden Ergänzungsleistungen berechnet?

Um die Höhe des EL-Anspruchs zu bestimmen, werden die anerkannten Ausgaben wie z. B. der Lebensbedarf und die Wohnungsmiete (bei Heimbewohner/innen die Heimkosten), Krankenkassenprämien usw. dem anrechenbaren Einkommen gegenübergestellt. Zum anrechenbaren Einkommen gehören nicht nur alle Renteneinkünfte (inkl. AHV/IV-Renten) und anderen Einkommen, sondern auch das Vermögen nach Abzug der Schulden und der Vermögensertrag.

4. Welche Krankheits- und Behinderungskosten können vergütet werden?

Die EL vergütet unter gewissen Voraussetzungen Kosten für Zahnarzt, Diät, medizinisch notwendige Transporte, Hilfsmittel, Selbstbehalte und Franchisen sowie Pflegekosten, falls die Pflege zu Hause oder in Tagesstrukturen vorgenommen wird.

Krankheits- und Behinderungskosten müssen einzeln ausgewiesen und unter Vorlage der Originalrechnungen innert 15 Monaten seit Rechnungsstellung bei der AHV-Zweigstelle am Wohnort geltend gemacht werden.

5. Keine Leistung ohne Anmeldung!

Der EL-Anspruch muss mit **amtlichem Anmeldeformular**, zusammen mit allen Belegen und Beweismitteln, bei der **AHV-Zweigstelle am Wohnort** geltend gemacht werden. Wer EL beansprucht, hat alle nötigen Auskünfte über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse wahrheitsgetreu zu erteilen sowie alle verlangten Beweismittel und Belege vorzulegen. Wer durch unwahre oder unvollständige Angaben für sich oder für andere widerrechtlich eine EL erwirkt oder zu erwirken versucht, macht sich strafbar. Ausserdem müssen zu Unrecht bezogene EL zurückerstattet werden.

6. Änderungen sofort melden!

Ergänzungsleistungsbezüger/innen oder deren Vertreter/innen haben der AHV-Zweigstelle ihres Wohnorts jede Änderung der persönlichen (z.B. Änderung des Zivilstandes oder der Wohnsituation) und wirtschaftlichen (z.B. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit oder Erbschaftsanfall) Verhältnisse **sofort und unaufgefordert** zu melden. Diese Meldepflicht erstreckt sich auch auf Veränderungen, die bei Familienmitgliedern eintreten, die bei der EL-Festsetzung berücksichtigt wurden. Eine Meldepflichtverletzung hat die Rückerstattungspflicht der zu Unrecht bezogenen Ergänzungsleistungen zur Folge!

7. Informationen

www.akbern.ch oder bei der AHV-Zweigstelle Münchenbuchsee.

Umweltfreundlich und kostengünstig heizen im Verbund - Die Gemeinde macht's möglich!

10

Münchenbuchsee als Energiestadt setzt sich für eine sichere, wirtschaftliche und umweltfreundliche Energienutzung ein. Bei Neubau und Ersatz von Heizungsanlagen sind Wärmeverbünde eine gute Lösung. In unserer Gemeinde sind mehrere Projekte in Abklärung. Interessierte Wärmebezüger sind aufgerufen sich bei der Gemeinde zu melden.

Wärmeverbund günstiger als Einzelsanierung

Bei einem Wärmeverbund sind mehrere Liegenschaften an eine gemeinsame Zentralheizung angeschlossen (inklusive Warmwasseraufbereitung/Boiler). Diese kann effizient und mit erneuerbaren Energien betrieben werden. So sind zum Beispiel vollautomatische Holzschnitzelfeuerungen oder Wärmepumpen einsetzbar - oder sogar Wärme-Kraft-Koppelungs-Anlagen (WKK), bei denen zusätz-



lich zur produzierten Wärme noch Strom erzeugt wird. In der Regel fahren Liegenschaftsbesitzer und -verwaltungen mit dem Anschluss an einen Wärmeverbund nicht teurer als mit einer individuellen Heizungsanierung.

Wärmeverbund Schulanlage Riedli

Der Wärmeverbund im Schulhaus Riedli besteht bereits seit 1999. Er wird mit einer Holzschnitzel- und Ölkesselanlage betrieben. Bisher wurden, zusätzlich zum Schulhaus, 26 Häuser sehr kostengünstig mit Wärme versorgt. Die anstehende Sanierung (Luftreinhalteverordnung, Betriebsoptimierung) ist für den Gemeinderat Anlass, die Wärmeerzeugungs- und Abgasanlage zu ersetzen und wenn möglich auszubauen, um zusätzliche Liegenschaften an den Wärmeverbund anzuschliessen. Dem GR werden drei mögliche Varianten einer Erweiterung des Wärmeverbundes zum Entscheid vorgeschlagen. Der Entscheid über die Variante wird vom GR voraussichtlich 2012 gefällt.

- Variante A beschränkt sich auf die Sanierung der bestehenden Heizungsanlage und Optimierung der Schnitzelbewirtschaftung. Die sanierte Anlage entspricht den Vorgaben der Luftreinhalteverordnung.
- Variante B, Umbau der Wärmeerzeugung gemäss Konzept Variante A aber mit etwas grösserer Leistung damit die neue Überbauung Riedli mit Wärme versorgt werden kann. Es wird ein zusätzlicher Holzheizungskessel eingebaut
- und Variante C sieht die Erweiterung des Wärmeverbundes auf ein noch grösseres Gebiet vor, der bestehende Holzkessel würde durch zwei neue leistungsstärkere Kessel ersetzt.

Dank der Nutzung von erneuerbarer Holzenergie könnten bei einer Erweiterung, gemäss Variante C, jährlich bis zu 1300 MWh fossile Energie eingespart werden. Dies entspricht einer Menge von 130'000 Litern Heizöl, was den CO₂-Ausstoss um 340 Tonnen verringert.

Wärmeverbund Schulanlage Paul Klee

Auch im Dorfzentrum rund um die Schulanlage Paul Klee wird abgeklärt, ob der notwendige Ersatz der Wärmeerzeugung durch eine grössere Anlage mit Erweiterung zu einem Wärmeverbund vorgenommen werden soll. Grundlage dieser Machbarkeitsstudie ist eine Interessens- oder Bedürfnisabklärung der benachbarten Gebäude innerhalb eines abgesteckten Perimeters. Diese Umfrage ist zur Zeit im Gange.

Sind auch Sie interessiert?

Die Vorteile von Wärmeverbänden für die angeschlossenen Liegenschaften liegen auf der Hand:

- eine zentrale Wärmeerzeugung mit erneuerbaren Energien und professioneller Betriebsführung als sicherer Wärmelieferant
- bequem und langfristig kostengünstig
- mehr Platz und geringere Lärm- und Geruchsimissionen in der eigenen Liegenschaft.
- Weniger CO₂ Emissionen und Luftbelastung gegenüber dezentralen Lösungen.

Wenn Sie vom Angebot einer komfortablen und sauberen Heizung profitieren, gleichzeitig auf erneuerbare Energien umsteigen und die Umwelt schonen möchten, wenden Sie sich an die Bauabteilung unserer Gemeinde.

Erika Loser und Katharina Wüthrich, Projektleiterinnen Umwelt und Planung, Bauabteilung Münchenbuchsee; Tel. 031 868 82 52; E-Mails: loser.e@muenchenbuchsee.ch; wuethrich.k@muenchenbuchsee.ch

Wir gratulieren

Folgende Geburtstage konnten gefeiert werden:

95. Geburtstag

8. November
Bernhard geb. Moser, Gertrud
Moosgasse 15, Münchenbuchsee

29. November
Zahnd geb. Staub, Flora
Moosgasse 15, Münchenbuchsee

90. Geburtstag

6. September
Simon geb. Meier, Hedwig
Schöneggweg 16, Münchenbuchsee

28. September
Rüegger geb. Kernen, Margrit
Waldeckweg 40, Münchenbuchsee

5. Oktober
Baeriswyl, Agnes
Alpenblickstrasse 25, Zollikofen

17. Oktober
Studer geb. Gilgen, Martha
Moosgasse 15, Münchenbuchsee

Liebe Jubilarinnen
Für die Zukunft wünschen wir Ihnen viel Glück, gute Gesundheit
und viele sonnige Tage.



Kirchgemeinden

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Kirchensonntag 2012

in der Kirche Münchenbuchsee, Sonntag, 29. Januar 2012, 10.00 Uhr

Gastfreundschaft in unserer Kirche

Auf die Feier mit Ihnen freuen wir uns!

Walter Gygax, Therese Brand, Christine Eckstein, Therese Grosso,
Johanna Siegenthaler und Katharina Schlegel-Farner

Anschliessend Kirchenkaffee



Projekt drei Generationen im Schulunterricht

Am 19. Oktober haben sich ca. 40 Personen in der Aula des Paul-Klee-Schulhauses getroffen, um das Projekt „win 3 - 3 Generationen im Klassenzimmer“ zu starten. Das Interesse und das Engagement der Anwesenden waren sehr erfreulich, und es konnten 12 Partnerschaften gebildet werden. Die Seniorinnen und Senioren werden nun bei den Lehrpersonen in den Klassen schnuppern. Wir hoffen, dass die Zusammenarbeit in den Teams erfolgreich ist und vielen Freude bringt. Wenn Sie auch gerne in der Schule mitarbeiten möchten, dann melden Sie sich bitte bei der Altersbeauftragten, Brigitta Leibundgut, unter der Telefonnummer 077 259 41 08.

Dorfhilfe Münchenbuchsee - Vermittlung von Hilfeleistungen

Ende Oktober haben fünf Seniorinnen damit begonnen, Angebote und Anfragen für Hilfeleistungen in Münchenbuchsee zu vermitteln. Sie sind erreichbar jeweils am **Dienstag zwischen 9.00 und 11.00 Uhr unter der Telefonnummer 079 870 71 03.**

Seniorinnen und Senioren bieten ihre Unterstützung im Alltag an. Für eine Entschädigung helfen sie beim Einkaufen, bei Reparaturen, kleinen Gartenarbeiten oder anderen Aufgaben.

Erfassen der Daten für die Steuererklärung online

Erfahrene Senioren bieten an, Ihnen zu zeigen, wie die Steuererklärung online ausgefüllt werden kann. Die **Schulung findet am Mittwoch, 18. Januar 2012 um 14.00 Uhr im Schulhaus Bodenacker** statt.

Die Interessierten benötigen Kenntnisse in der Bedienung des Computers und im Internet. Wir bitten Sie, sich bis am 23. Dezember 2011 bei Frau Leibundgut unter altersfragen@muenchenbuchsee.ch anzumelden.

Treffen von Seniorinnen und Senioren

Regelmässig treffen sich Seniorinnen und Senioren, um verschiedene Themen rund ums Älterwerden in Münchenbuchsee zu besprechen. Das **nächste Treffen findet am Donnerstag, 16. Februar 2012 um 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus**, Oberdorfstrasse 6, statt. Interessierte sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

„gggfon“ - gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus

Ein Projekt von Gemeinden aus den Regionen Bern-Mittelland und Burgdorf

Eine Ungerechtigkeit, eine Diskriminierung, ein verbaler oder körperlicher Angriff oder respektloses Verhalten auf der Strasse, im Bus oder auf dem Pausenplatz. Was nun?

Mit solchen Fragen beschäftigt sich das Projekt „gggfon – gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus“, an welchem sich die Gemeinde Münchenbuchsee gemeinsam mit 48 weiteren Gemeinden aus den Regionen Bern-Mittelland und Burgdorf beteiligt. Mit der Teilnahme setzt die Gemeinde Münchenbuchsee ein Zeichen gegen Gewalt und Rassismus.

Die regionale Informations- und Beratungsstelle gggfon berät Einzelpersonen wie auch Gruppen, Schulen, Institutionen und Gemeinden im Umgang mit Gewalt und Rassismus im öffentlichen Raum. Sie sensibilisiert die Öffentlichkeit für die Thematik und ermutigt die Bevölkerung zu Zivilcourage. „Hinschauen und Benennen – statt Wegschauen und Verstummen“ lautet die Devise.

Zum Angebot zählen Beratungsgespräche, lösungsorientierte Interventionen, Workshops und Weiterbildungskurse, fachliche Unterstützung in Projektarbeiten sowie die Vernetzung mit weiteren Fachstellen. In seiner 10-jährigen Tätigkeit wurde das Angebot des gggfon im Austausch mit den Gemeinden weiterentwickelt und an aktuelle Fragestellungen angepasst.

Nehmen Sie Kontakt auf unter www.gggfon.ch oder Telefon 031 333 33 40.



Homepage: www.muenchenbuchsee-schulen.ch

Neuer Schularzt

16

Anfang Oktober hat Dr. med. Jakob von Känel, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin FMH, die Praxis von Dr. med. Meinrad Ryffel an der Kirchgasse 9 übernommen. Die Bildungskommission hat Herrn Dr. von Känel als neuen Schularzt gewählt.



Es rockt - das Rock-Café

Es rockt – das Rock-Café, finde ich nach meinem ersten Abend als Praktikantin im Jugendtreff. Meinen Einstand erlebte ich zum Thema Poker, Pralinés & Ping-Pong. Genauso unterschiedlich wie das Angebot waren auch die Interessen der Jugendlichen. Während ich als „Neuling“ am Eingang



die Membercards kontrollierte, konnte ich das Geschehen draussen auf dem Gelände beobachten. Das Riesen-Trampolin und der Ping-Pong Tisch waren trotz der tiefen Temperaturen gross im Rennen und die Jungs und Mädels kamen gleichermassen ins Schwitzen.

Kaum am Eingang

abgelöst, wurde ich drinnen auch schon zum Pokern gerufen. Die Nachfrage war gross, sodass wir zwei Tische bildeten. Bald waren mehr als ein Duzend Jugendliche eifrig am pokern. Es ging nicht nur um Ruhm und Ehre, sondern auch ums Ergattern der Sugus, die anstelle von Geld-Chips verwendet wurden.



Dank der Freiwilligenteams von Jugendlichen, welche unter anderem die Bar selbständig betreuen, haben wir vom KJFS-Team Kapazität um Massnahmen zur Durchsetzung der Hausordnung zu ergreifen. Das ist extrem wichtig, aber auch eine weniger glänzende Seite der Medaille als Jugendarbeiterin. Unsere Aufgabe ist es, den jungen Menschen einen sicheren Raum zu bieten wo sie Beziehungen zu Gleichaltrigen pflegen und ihr Potential konstruktiv entwickeln können. Dies gelang am besagten Freitag in einer friedlichen Atmosphäre. Leider, so vernahm ich, gibt es aber auch Jugendliche welche zu Hause erzählen, dass sie den Jugendtreff aufsuchen obwohl das nicht der Fall ist. Sie meiden den Treff weil wir ein striktes Alkoholverbot haben. Diese Entwicklung finde ich sehr schade und hoffe, dass sie eine Seltenheit bleibt.



Ramona

Berner Schiesssportverband

3. Oberaargauer Nachwuchstag Jugend & Junioren, Münchenbuchsee

Herzliche Gratulation zur hervorragender Leistung!

18



Sportpistolen Jugend U16, 1. Rang

Baumann Pascal, geb. 1996, Münchenbuchsee



Ordonnanz-Pistole Junioren U20, 1. Rang

Blösch Samuel, geb. 1994, Münchenbuchsee

35. Kant. Nachwuchstag der Jugendlichen und Junioren 2011, Spiez



Ordonnanz-Pistole 75, 3. Rang

Blösch Samuel, geb. 1994, Münchenbuchsee

Schützen Lotto

Am Wochenende vom **Samstag, 3. und Sonntag, 4. Dezember 2011** findet wieder das bekannte **Schützen-Lotto** der drei Schützengesellschaften von Münchenbuchsee im **Rest. Löwen**, Bernstrasse 22, **Münchenbuchsee**, statt.

Das Spiel startet am Samstagnachmittag um 15.00 Uhr und wird um 18.30 Uhr für das Nachtessen unterbrochen. Um 20.00 Uhr geht das Spiel weiter bis ca. 23.30 Uhr. Der letzte Spielabschnitt startet am Sonntagnachmittag wieder um 15.00 Uhr und geht bis ca. 18.30 Uhr womit das Lottospiel zum Abschluss kommt. Bei den nun folgenden Abschlussarbeiten wird sich erweisen, ob Arbeit und Aufwand sich im Ertrag widerspiegeln.

Jeder Spielabschnitt wird mit einem Gratisgang eröffnet. Dafür können alle Spieler bis max. 4 Karten benutzen. Die folgenden Gänge sind mit Jetons zu bezahlen. Diese können während den Spielzeiten laufend gekauft werden. Es werden normale Gänge sowie Doppel- und Supergänge angeboten. Als Preise werden u. A. auch **Gutscheine der Buchsi-Ladengruppe** sowie einige Spezialpreise mit verschiedenen Losen mit einer **maximalen Gewinnquote von über einer Million Franken**, eingesetzt.

Die Schützengesellschaften sind bemüht, der wirtschaftlich schwierigen Zeit Rechnung zu tragen. So wurden die Kartenpreise gegenüber den letzten Jahren nur minim erhöht trotz wesentlich höheren Einkaufspreisen.

Die **Feld-, Militär und Pistolenschützen** von Münchenbuchsee **danken der Bevölkerung** für die tatkräftige Unterstützung des Schützen-Lottos! Dies gibt Mut, die nächsten Jahre mit Freude und Elan in Angriff zu nehmen.

Offenes Adventssingen

Der *buchsichor.ch* und eine Bläsergruppe der Arbeitermusik Münchenbuchsee laden ein zu einem vorweihnächtlichen, gemeinsamen Musizieren

Offenes Adventssingen für Gross und Klein Leitung: Eugen Stähli

Wir singen bekannte Advents- und Weihnachtslieder
Samstag, 10. Dezember 2011, 17.00 Uhr in der Kirche Münchenbuchsee,
anschliessend Glühwein, Tee und „Tübeli“ im Kirchgemeindehaus

Traumkurs

Ist Ihnen auch schon einmal ein Traum nachgegangen, und Sie haben sich gefragt, was er Ihnen zu sagen hat?

Wenn Sie sich vertieft und unter fachlicher Anleitung mit Ihren Träumen auseinandersetzen möchten, lade ich Sie herzlich ein zu diesem Traumkurs.

Inhalte des Kurses:

Theoretisches Grundwissen; Traumerinnerung fördern; Träume verstehen; Ressourcen im Traum finden

Kursleitung:

Esther Inäbnit, dipl. Individualpsychologische Beraterin; Zertifikat in Traumarbeit

Datum:

Samstags, 10.00 bis 13.00 Uhr
14.01./ 21.01./ 03.03./ 10.03. 2012

Ort: Paul-Klee-Strasse 3, 3053 Münchenbuchsee

Kosten: Fr. 240.00

Anmeldung bis zum 4. Januar bitte an:

Esther Inäbnit, Tel. 079 856 82 33 oder www.tuerenoeffnen.ch

Gerne gibt Ihnen die Kursleitung auch weitere Auskünfte.

Forum 60plus

- | | | |
|------------|----------|--|
| Donnerstag | 1. Dez. | 2. Konzert „musik.punkt.zwölf“ im Kultur-Casino Bern; Ludwig van Beethoven , Symphonie Nr. 5 c-Moll op. 67 “Schicksal”
12.00 Uhr |
| Mittwoch | 7. Dez. | Adventssingen mit Kaffee und Züpfe im Kirchgemeindehaus (kein Stamm im Restaurant Tonino)
9.30 Uhr |
| Mittwoch | 21. Dez. | Freies Singen im Kirchgemeindehaus
9.00 Uhr |

TV Münchenbuchsee - Männerriege

Fit durch die Jahreszeiten: Training und Spielplausch für Männer ab ca. 35 Jahren

Wochentag: Dienstag

Zeiten: 19.00 – 20.30 Uhr
20.30 – 22.00 Uhr

Ort: Turnhalle Waldeck, Münchenbuchsee

Beginn: Laufend (während den Schulferien keine Trainings)

Programm: Allgemeines Fitnessstraining und Ballspiele
(Unihockey, Fussball, Korbball, Faustball etc.)

Auskunft: Roland Wäckerlin, Trainingsleiter (Tel. 031 869 28 83)
Peter Feigenwinter, Präsident (Tel. 031 869 26 59)

Siehe auch www.tvbuchsi.ch

Oder nimm einfach an einem Schnuppertraining teil.

ALP Grauholz

Erweitertes Angebot der ALP Grauholz

Das bisherige Angebot zur beruflichen Integration von Jugendlichen wird ab Oktober 2011 mit einer Trainingsschule ergänzt. Zusammen mit dem bereits im Frühjahr gestarteten Projekt Praktika können die jungen Menschen nun auch im schulischen Bereich optimal auf die Anforderungen einer beruflichen Grundbildung vorbereitet werden. Einen wesentlichen Einfluss auf den Entscheid, eine Trainingsschule aufzubauen, hatte sicher auch die Tatsache, dass Lehrabbrüche sehr oft auf mangelnde Schulleistungen zurückzuführen sind.

Die Problematik, dass Jugendliche längere Zeit arbeitslos und damit ohne Tagesstruktur sind, ist hinlänglich bekannt. Mit dem Projekt Praktika konnte hier ein Angebot geschaffen werden, das es erlaubt, den jungen Menschen sehr rasch eine Tagesstruktur zu geben. Aber auch im schulischen Bereich führt eine längere Arbeitslosigkeit immer wieder zu Problemen. Junge Menschen die teilweise mehrere Jahre keine Schule mehr besucht haben, haben Schwierigkeiten, sich wieder an den Schulunterricht zu gewöhnen und sich in einer Klasse zu integrieren.

Hier will die ALP Grauholz mit der Trainingsschule ansetzen. Die Jugendlichen sollen hier in einem angepassten Prozess wieder in die Schule und in eine Klasse zurückerfinden. Dabei wird zuerst mit einem halben Tag pro Woche begonnen. Später wird die Schulzeit auf einen ganzen Tag pro Woche ausgebaut, so dass der spätere Schulalltag an einer Berufsfachschule möglichst realitätsnah simuliert werden kann.

Neben Allgemeinbildung werden die Fächer Deutsch und Mathematik unterrichtet, wobei dem fächerübergreifenden Unterricht eine sehr hohe Bedeutung zukommt.

Dank der grossen Unterstützung der Robert und Rosa Pulfer Stiftung aus Ittigen und dem Entgegenkommen der Lehrwerkstätten Bern kann die Schule ohne zusätzlichen Kosten für unsere Partnergemeinden und die anderen angeschlossenen Institutionen realisiert werden. Wesentlich dazu beiträgt auch die Tatsache, dass die Lehrkräfte bereit sind, fast vollständig auf eine Entschädigung zu verzichten.

Betreuung durch Praktiker/innen

Bei der ALP Grauholz unterstützen freiwillige, wirtschaftsnahe Coaches Jugendliche auf ihrem Weg in die berufliche Grundbildung und damit in die gesellschaftliche Integration. Die Rolle der Coaches als Betreuer/innen ist vielfältig, sie sind Motivator, Mentorin, Türöffner, Ansprechperson, Vermittler und Koordinatorin. Jugendliche aus den angeschlossenen Gemeinden können sich selbständig bei der ALP Grauholz anmelden oder werden von den zuständigen Gemeindeinstanzen zur Anmeldung aufgefordert. Die Kosten werden im Rahmen einer Leistungsvereinbarung von den Gemeinden getragen. Weitere Informationen sind unter www.alpgrauholz.ch zu finden.

Kontakt: ALP Grauholz, Wahlackerstrasse 58, 3052 Zollikofen, Telefon 031 911 60 20, Mail info@alpgrauholz.ch, Web www.alpgrauholz.ch



HarpMaster 2011, Grosse Konzerte und erfolgreiche Studentinnen

Nach 2010 fand der Harfensommer zum 2. Mal in Münchenbuchsee statt. Nach dem erfolgreichen Start 2010 wurde für dieses Jahr eine Konzertserie organisiert, welche mit dem ersten Konzert bereits im März begonnen hat und mit dem Schlusskonzert der Sommer-Harfen-Akademie in vollem Kirchgemeindehaus endete. Alle Konzerte waren sehr gut besucht und die Kollekte kann für die kommende Akademie verwendet werden.

Ein Höhepunkt hat den anderen während 10 Tagen abgelöst. Beginnen wir mit dem Konzert der jungen und erfolgreichen russischen Harfenistin Vasilisa Lushchevskaya gefolgt von Isabelle Moretti. Das absolute Highlight war unser Konzert mit Mareille Nordmann und Eduardo Gracia „Klassik meets Tango“. Als krönender Abschluss war das Konzert aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

2012 steht im Schwerpunkt „Harfe und Jazz“. Wir planen bereits die Konzerte für Sommer 2012. HarpMasters wird ab nächsten Sommer in zwei Teile aufgesplittet:

1. Konzerte als Festival

2. Akademie mit 2 Stufen:

Junior-Division mit Irina Zingg als Lehrerin unterstützt von Milda Agazarian - können anschliessend auch als Zuhörer an der Masterclass teilnehmen.

Masterclass mit Milda Agazarian und Skaila Kanga und weiteren Gastprofessoren

Die Sommerakademie bringt jedes Jahr erfolgreiche Studentinnen hervor, welche bei namhaften Wettbewerben auf dem Podest stehen. Neben diesen Erfolgen haben Teilnehmer/Innen Studienplätze an den namhaften Konservatorien der Welt erhalten. HarpMaster – Akademie wurde am Weltharfenkongress in Vancouver unter TOP10 aller Meisterkurse gewählt.

Mit über 20 Teilnehmer/Innen während 14 Tagen sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Für 2012 suchen wir:

- Gastfamilien für unsere Studentinnen, bereits heute haben wir einige Gastfamilien in Münchenbuchsee
- Mithilfe bei der Organisation und Masterklassen
- Mithilfe während den Konzerten

Bei Fragen rufen Sie uns an 031 921 59 75 Irina Zingg oder info@harpmasters.com

Danke für die Unterstützung:

- Frau Elsbeth Maring Walther, Gemeindepräsidentin
- Frau Simone Kamer, Präsidentin der Musikschule Münchenbuchsee
- Musikschule Münchenbuchsee, für die Räumlichkeiten und gute Zusammenarbeit
- Sigristen der Kirchgemeinde Münchenbuchsee für Ihre aktive und flexible Unterstützung und Mithilfe
- Gastfamilien

Ab sofort finden Sie Informationen über HarpMasters 2012 auf unserer Homepage. Werden Sie Freund oder Freundin von HarpMasters Friends? www.harpmasters.com

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und wünschen eine schöne Zeit.



Karateschule Weisser Adler

22 Medaillen am internationalen Karate Basler-Open am 11.9.11

Die Karateschule Weisser Adler aus Zollikofen war mit 16 Teilnehmern vertreten. Diese gewannen 6 Gold- 6 Silber- und 10 Bronzemedailien. Frankreich und die Türkei nahmen als starke ausländische Nationen am Turnier teil.

Der Dojoleiter, Sensei Markovic ist mit dem Resultat sehr zufrieden. Seine Karatekas haben alles gegeben. Überraschend war, dass 5 Siege aus der Kategorie unter 10 Jahre stammten. Laura, Vanessa und Klemens erzielten ihre ersten Goldmedaillen. Sehr gute Resultate erkämpften auch Anith, Tamara, Severin, Levin und Daniel. Laurin war der jüngste, der eine Auszeichnung entgegennehmen durfte.

Am 17.9. fand ein Karatelehrgang statt. In drei Gruppen nach Gurt Grad werden werden Form, d.h. Stellungen, Körperhaltung und Technik, sowie Dynamik, d.h. schnell oder langsam vertieft. Dieser jährlich zwei Male stattfindende Lehrgang rüstet die Karatekas besser für den Wettkampf. Für Schiedsrichter, Kampfrichter und Instruktoeren ist diese Weiterbildung notwendig.

Am 8./9. Oktober fand in Halle, D, die Weltmeisterschaft statt, an welcher die besten Karatekas aus Zollikofen und Münchenbuchsee teilgenommen haben. Sie gewannen vier Bronzepakale, was der bisher grösste Erfolg der Schule im internationalen Wettbewerb darstellt.

Ende März 2012 wird der Cup Weisser Adler in Zollikofen durchgeführt, und am 1.4.2012 organisiert die Karateschule Weisser Adler die Schweizermeisterschaften in Bern. Infos unter www.karatewa.ch. Neue Interessenten und Fans sind immer willkommen.

Die Karateschule Weisser Adler dankt den Teilnehmern für ihren Einsatz und ist stolz auf ihren Erfolg.

4 mal WM-Bronze für die Karateschule Weisser Adler in Zollikofen

Halle/Saale. Grossen Erfolg konnte die Karateschule Weisser Adler am



diesjährigen SKDUN World Shotokan Championship in Halle/Saale (DE) erringen. Tamara Strainovic (11), Severin Flück (14), Thusheep Srikanthan (17) bei den Kindern und Jugendlichen, sowie Thierry Pagnier bei den Erwachsenen, haben in ihrer jeweiligen Kategorie unglaubliche 4 Bronze-Medaillen gewonnen, und dies bei einer Delegation von nur 7 Teilnehmern! Dies

ist einer der bisher grössten Erfolge der Schule unter der Leitung von Sensei Zarko Markovic. Seine Schüler sind auf einem sehr hohen Niveau und sind in der Lage, sich auf internationalem Parkett zu behaupten, sowohl in der Kata (Form), wie im Kumite (Kampf). Sensei Markovic und zwei langjährige Schüler waren ausserdem als Schieds- und Kampfrichter tätig.

Hockeyclub Münchenbuchsee-Mooseedorf

26

Der gehegte Wunsch nach zusätzlichen Garderoben zur Durchführung von Turnieren und Meisterschaftsspielen auf der Kunsteisbahn der Freizeitanlage Hirzenfeld ist fast so alt wie der Gurten.

Im Archiv der Gemeinde Münchenbuchsee lagern diverse Anträge des HCM und entsprechende Sitzungsprotokolle. Die finanziellen Aufwände für die Gemeinde sind jedoch erheblich und das Projekt neuer Garderoben wird somit immer wieder zurückgewiesen beziehungsweise abgelehnt. Deshalb ist die Einweihung der neuen Garderobe als besonderer Meilenstein im Vereinsleben des HCM zu betrachten. Mit Stolz dürfen wir unsere 1. Mannschaft in einer eigenen Garderobe wissen.

Am Freitag, 21. Oktober 2011 wurde die neue Garderobe im Hirzenfeld offiziell eröffnet. Die Mitglieder der 1. Mannschaft des HCM haben die Räumlichkeiten mit der Unterstützung der Gemeinde Münchenbuchsee und dem neu gegründeten Trägerverein in unzähligen Stunden Arbeit umgebaut.

Verein Tagesmütter TAMÜ

Münchenbuchsee und Umgebung

Entdecken Sie unsere brandneue

HOME PAGE
www.tamue.ch

Geschäftsstelle: Laubbergweg 52
3053 Münchenbuchsee
Offen: Dienstag und Donnerstag

Seniorenportgruppe Buchsi, Evergreens

www.evergreensbuchsi.ch

Die „Evergreens Buchsi“ schreiben seit 1993 im Seniorensport Erfolgsgeschichte! Sinn und Zweck unserer Aktivitäten bestehen darin, bei älter werdenden Männern das Interesse an Turnen und Sport zu wecken und zu fördern, die individuelle Fitness aufzubauen und zu erhalten, sowie soziale Kontakte in ungezwungener, lockerer Atmosphäre zu pflegen.

Unter der Leitung einer diplomierten Seniorensportleiterin wird durch gezielte gymnastische Aktivitäten eine von zahlreichen Krankenkassen geförderte gesundheitliche Prävention geboten, ohne Leistungsdruck aber mit viel Spass.

27

Mitgliedschaft im Verein:	Männer ab 55 Jahren.
Training jeden Montag:	Gruppe „16.30“ von 16.30 bis 17.30 Uhr Gruppe „17.30“ von 17.30 bis 18.30 Uhr Turnhalle „Paul-Klee“
Kosten pro Stunde:	Fr. 8.-- bis Fr. 9.--
Unfallversicherung:	Ist Sache der Mitglieder
Angebot testen:	Interessenten schnuppern unverbindlich und ohne Anmeldung
Auskünfte bei:	Paul Wüthrich Eichgutweg 11, 3053 Münchenbuchsee 031 869 31 81 / wuepo@hotmail.com

Wer sich angesprochen fühlt, regelmässig in einem angenehmen, kameradschaftlichen Umfeld für seine Gesundheit und sein Wohlbefinden etwas zu tun, ist herzlich willkommen.

Mach' öppis für di Xsundheit, nimm' dir Zyt u chumm cho luege!

EVERGREENS - ein Rezept, um im Alter fit und beweglich zu bleiben

Arbeitermusik Münchenbuchsee

Wir sind eine Harmonie Musik und spielen in der 2. Stärkeklasse. Der Verein besteht aus ca. 45 Mitgliedern aller Altersstufen und steht unter der Leitung von Daniela Ivanova.

Das Repertoire reicht von moderner und abwechslungsreicher Unterhaltungsmusik bis hin zu zeitgenössischer Blas- wie auch Marschmusik.

28

Blick in die Zukunft!

24.03.2012 Jahreskonzert: Saalanlage Münchenbuchsee
Konzertbeginn: 20.00 Uhr

10.+11.08.2012 Waldfest: Buchsiwald, vis à vis MC Donald's
17.+18.08.2012 (*Verschiebedatum*)

Bei uns sind immer talentierte Musiker, oder solche die es werden wollen, herzlich willkommen. Wir bieten vielseitige Musikkultur und ein aktives Vereinsleben.

Die Proben finden jeweils am Dienstag um 20.00 Uhr in der Aula Paul Klee statt.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, besuchen Sie unsere Homepage www.arbeitermusik.ch oder nehmen Sie Kontakt mit unserem Präsidenten auf. Urs Walthert, 079 263 85 58



KARIBU: vom Velo fahren und vom mutig sein

Vom Interkulturellen Frauentreff KARIBU organisiert und mit pro velo bern durchgeführt, haben Migrantinnen die Kunst des Velofahrens in den Ferien erlernt. Der freiwilligen Helferin, Isabelle Christen, ist an diesen Nachmittagen dabei einiges durch den Kopf gegangen:

Die Erinnerungen, wie ich das Velofahren gelernt habe, sind zwiespältig. Auf der einen Seite stehen blaue Flecken, Schürfungen und vielleicht ein paar Tränen. Auf der anderen Seite mein persönlicher Triumph über die Schwerkraft. Die Erfahrung, meine Ängste überwunden zu haben und dafür das Gefühl der Freiheit auf diesen zwei Rädern erhalten zu haben, hat sich gehalten. Sie hat mich auch dazu gebracht, in bestimmten Situationen Anstrengungen, vielleicht auch Schmerzen zu wagen, um am Ende etwas Neues zu gewinnen.

Heute ist mein Fahrrad für mich ein treuer Gefährte, welcher mich dorthin bringt, wo ich hin will. Es scheint mir undenkbar, dass mir (als Frau) dieser



Gefährte, verboten sein sollte. So schenkt er mir eine gewisse Unabhängigkeit (vom örtlichen Busfahrplan beispielsweise) und Freiheit. Genau diese Einschränkungen erlebten aber viele der Migrantinnen, welche den Velokurs von KARIBU besuchten. Zwar ist das Velo auch in ihren Herkunftsregionen ein alltägliches Fortbewegungsmittel, doch ist es hauptsächlich den Männern vorbehalten. So fanden sich Migrantinnen jeglichen Alters für den Kurs ein und schwangen sich auf die Sättel. Mit Erstaunen und auch Bewunderung beobachtete ich, wie mutig die Frauen sich auf das Velofahren einliessen. Voller Motivation und Einsatz nahmen sie blaue Flecken und Schürfungen hin, auch nur für ein paar Meter freie Fahrt. Anfängliche Unsicherheiten und Ängste wichen bald noch grösserem Eifer, als die ersten Frauen begannen, ohne Hilfe in die Pedale zu treten.

Ich würde mich freuen, wenn auch die Kursteilnehmerinnen dieselben Erfahrungen machen konnten: Dass die Überwindung von Angst oder Unsicherheit positive Gefühle und Erlebnisse mit sich bringen können. Der Sieg des eigenen Gleichgewichtssinns und auch nur die Sekunden dauernde freie Fahrt auf dem Velo lohnen den investierten Mut.

So denke ich, ist der echte Gewinn des Kurses, dass sich die Frauen getraut oder überwunden haben um Neues, Positives zu erleben. Ich hoffe, dass den Frauen wie mir auch dieses Gefühl erhalten bleibt und sie ermutigt sich weiterhin zu trauen. Dabei ist es auch an unserer Gesellschaft zu zeigen, dass es sich lohnt, mutig zu sein.

Ende der Saison 2011 im Tennis Club Münchenbuchsee

Clubturnier

Im September fand im Tennis Club Münchenbuchsee das alljährliche Clubturnier statt. Erfolgreich waren:

Herren Einzel

Sieger: Brand Manuel

Finalist: Böhm Bruno

Herren Doppel

Sieger: Brand Manuel
Isler Fabio

Finalisten: Flückiger Fabio
Böhm Chris

Mixed Doppel

Sieger: Bohler Kurt
Bohler Amparo

Finalisten: Flückiger Stefan
Flückiger Anna

Junioren

Sieger: Vuissoz Matteo

Finalist: Schnegg Timo

Jubiläumsfest

Am 20. August haben Mitglieder des Tennisclubs sein 30jähriges Bestehen gefeiert. Es war ein sehr gemütlicher Anlass bei perfektem Wetter. Zum guten Gelingen haben natürlich auch das erstklassige Essen und die musikalischen Darbietungen beigetragen.



Wäre das nicht auch etwas für Dich?

Interessierte können sich für Fragen jederzeit an die Vorstandsmitglieder wenden, welche auf unserer Homepage allesamt aufgeführt sind.

Beim TCM bist Du an der richtigen Adresse!

www.tcmuenchenbuchsee.ch

Samariterverein Münchenbuchsee

www.samariter-muenchenbuchsee.ch

Wissen Sie, dass

- Sich ca. 30'000 SamariterInnen in der Schweiz engagieren?
- Sich bei den 1'150 Samaritervereinen pro Jahr über 100'000 Personen Kenntnisse in der ersten Hilfe aneignen?
- Die örtlichen Samaritervereine zusammen mit dem Schweizerischen Roten Kreuz im Jahr rund 1'600 Blutspendeaktionen organisieren?
- Durch die Vereine an Veranstaltungen rund 375'000 Stunden Sanitätsdienst im Jahr geleistet werden?

Gut zu wissen, dass es auch in Münchenbuchsee den Samariterverein gibt. Interessiert? Dann freuen wir uns.

Unser Angebot für Kurse und Blutspendeaktionen für das Jahr 2012

Nothelferkurs I	Freitag, 23. März, 19.30 - 22.00 Uhr Samstag, 24. März, 09.00 – 16.30 Uhr
Nothelferkurs II	Freitag, 01. Juni, 19.30 Uhr – 22.00 Uhr Samstag, 02. Juni, 09.00 Uhr – 16.30 Uhr
Nothelferkurs III	Freitag, 29. Juni, 19.30 Uhr – 22.00 Uhr Samstag, 30. Juni, 09.00 Uhr – 16.30 Uhr
Nothelferkurs IV	Freitag, 24. August, 19.30 Uhr – 22.00 Uhr Samstag, 25. August, 09.00 Uhr – 16.30 Uhr
Nothelferkurs V	Freitag, 26. Oktober 19.30 Uhr – 22.00 Uhr Samstag, 27. Oktober 09.00 Uhr – 16.30 Uhr
BLS-AED Grundkurs I	Freitag, 30. März, 19.00 – 22.00 Uhr Samstag, 31. März, 09.00 – 12.00 Uhr
BLS-AED Grundkurs II	Freitag, 11. Mai, 19.30 – 22.00 Uhr Samstag, 12. Mai, 09.00 – 12.00 Uhr
BLS-AED Grundkurs III	Freitag, 07. September, 19.00 – 22.00 Uhr Samstag, 08. September, 09.00 – 12.00 Uhr
Notfälle beim Kleinkind	Je Mittwoch, 07. Nov. bis Mittwoch, 28. Nov. von 19.30 – 22.00 Uhr
Blutspendeaktionen	Montag, 20. Februar, 17.00 – 20.00 Uhr Donnerstag, 21. Juni, 17.00 – 20.00 Uhr Montag, 29. Oktober, 17.00 – 20.00 Uhr

Alle Kursanmeldungen nur schriftlich, oder per E-Mail mit Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum und Telefon an:

Franziska Morand, Oberdorfstrasse 47
3053 Münchenbuchsee
franziska.morand@bluewin.ch

Ludothek

www.ludobuchsi.ch

Geschenkidee

Ludothekgutscheine – ein sinnvolles und beliebtes Geschenk.

Weihnachtsferien

Die Ludothek bleibt vom 24.12.2011 bis 7.1.2012 geschlossen.

Hauptversammlung

Die Hauptversammlung findet am Montag **23. Januar 2012 um 20.00 Uhr** in der Ludothek statt. Alle Mitglieder und Ehrenmitglieder sind herzlich eingeladen.

Wir feiern 33 Jahre Ludo – Buchsi

Zu diesem Anlass überraschen wir Sie mit 3 Aktionen jeweils im Januar, im Juni und im November. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Adresse

Zentrum alte Post
Bahnhofstrasse 1

Öffnungszeiten

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr

Gemeindebibliothek Münchenbuchsee

Ihr Medienzentrum mitten im Dorf – jeden Monat rund 270 neue Medien!

2 für 1

An folgenden Tagen können Sie zwei DVDs zum Preis von einem ausleihen:

19.-23.12.2011

27.-30.12.2011

Öffnungszeiten während der Feiertage:

24./25./26.12.2011

geschlossen

27./28./29./30.12.2011

normal geöffnet

31.12.2010, 1.1./2.1.2012

geschlossen

Sportwoche

Während der Sportwoche ist die Bibliothek normal geöffnet.

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und freuen uns auf Ihre Besuche im neuen Jahr!

Gemeinnütziger Frauenverein Münchenbuchsee

www.unser-gfm.ch

Wir laden Sie herzlich ein zum

Advent Café mit Marianne Brönnimann

Dienstag, 13. Dezember 2011, 9.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

Die Schriftstellerin Marianne Brönnimann liest aus ihrem Buch „Zmitts us em Läbe“ Geschichten in berndeutscher Mundart aus ihrem Leben.

Alle Geschichten sind wahr, nichts ist erfunden. Seit ihrer Kindheit ist das Schreiben und die Sprache Marianne Brönnimanns grösstes Hobby. Anschliessend sind sie herzlich zu Kaffee und Gebäck eingeladen.

Freier Eintritt - Kollekte.

Hygiene Café mit Herr G. Anwander Lebensmittelinspektor

Donnerstag, 26. Januar 2012, 9.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

Hygiene im Café? Café mit Hygiene?

Haben Sie schon einmal das Gefühl gehabt, dass Sie gerne etwas mehr über Hygiene wissen möchten. Herr Anwander gibt Auskunft und sie haben die Möglichkeit Fragen zu stellen. Was ist denn Hygiene und was bedeutet das für uns im Alltag? Anschliessend sind sie herzlich zu Kaffee und Gebäck eingeladen.

Freier Eintritt / Kollekte.

Hauptversammlung

**Donnerstag, 23. Februar 2012, 14.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee**

Anträge sind bis 10. Februar 2012 schriftlich einzureichen an:

Claudia Kammermann, Präsidentin, Parkweg 21, 3053 Münchenbuchsee

Beachten Sie jeweils unsere Flyer im Dorf und die Inserate im Fraubrunner Anzeiger (ca. 1 Woche vor Veranstaltungsdatum).

Freiwillige Helferinnen gesucht

Ist Ihnen Freiwilligenarbeit wichtig, möchten Sie Ihre Freizeit sinnvoll gestalten?

Haben Sie Lust, in unserer Brockenstube mitzuhelfen?

Die Brockenstube am Höhweg 7 ist jeden Freitag offen von 9.00 - 11.00 und 14.00 - 17.00 Uhr. Ausser in den Sommerferien oder an Feiertagen. Verfügen Sie über mindestens 10 - 11 Freitage freie Zeit pro Jahr? Haben Sie Freude an alten Sachen und Sächeli? Möchten Sie gerne in einem

aufgestellten Frauenteam mitarbeiten? Dann sind Sie herzlich in unserem Brocki-Team willkommen. Unverbindliche Auskunft erteilt Ihnen die Brockenstubenleiterin:

Ruth Scherler, 031 869 21 33, brockenstube@unser-gfm.ch

Möchten Sie in der Cafeteria des Altersheims „Weiermatt – Wohnen im Alter“, Moosgasse 15, mitarbeiten?

Seit der Eröffnung 1979 betreut ein Team von ungefähr 70 Vereinsmitgliedern täglich die Cafeteria. Sie ist jeden Nachmittag von 14.30 - 17.00 Uhr geöffnet und ist öffentlich.

Verfügen Sie über mindestens ein Mal monatlich einen Nachmittag freie Zeit? Möchten Sie diese Zeit älteren Menschen zur Verfügung stellen? Wäre es Ihnen möglich, auch ab und zu an einem Freitag, Samstag oder Sonntag einen Einsatz zu leisten? Dann sind Sie in unserem Cafeteria-Team herzlich willkommen.

Unverbindliche Auskunft erteilt Ihnen die Ressortverantwortliche: Nuria Walther, 031 869 36 70, cafeteria@unser-gfm.ch

Daten Seniorenessen

2011

Donnerstag, 8. Dezember

2012

Donnerstag, 12. Januar

Donnerstag, 9. Februar

Donnerstag, 8. März

Donnerstag, 12. April

Donnerstag, 10. Mai

Donnerstag, 7. Juni

Donnerstag, 13. September

Donnerstag, 18. Oktober

Donnerstag, 15. November

Donnerstag, 13. Dezember

Unverbindliche Auskunft erhalten Sie von der Ressortleiterin:

Ruth Jullier, 031 869 44 00, seniorenessen@unser-gfm.ch

Brockenstube

Die Brockenstube am Höheweg 7 ist jeden Freitag offen von 9.00 - 11.00 und 14.00 - 17.00 Uhr. Geschlossen ist sie am 23. und 30. Dezember 2011.

Der GFM wünscht Ihnen frohe Weihnachtstage und ein gutes und gesundes 2012.

NVM Natur- und Vogelschutz Münchenbuchsee und Umgebung

www.birdlife.ch/nvm



Montag, 16. Januar 2012

19.30 Uhr

im Kirchgemeindehaus

Zwischen Kuhfladen und Computer – aus der Arbeit des Schweizer Vogelschutz (SVS)

Bildervortrag von Christa Glauser, stv. Geschäftsführerin SVS

35

Was haben der Eisvogel am Moossee, die Mauersegler in unserm Kirch-turm und der NVM mit dem SVS zu tun? Der Eisvogel profitiert zusammen mit andern gefährdeten Vogelarten vom „Programm Artenförderung Schweiz“, das der SVS koordiniert. Der Schutz des Mauerseglers und der andern einheimischen Zugvögel ist dem SVS ein besonderes Anliegen. Er ist auch deshalb als Partner von „Birdlife Inter-national“ über die Landesgrenzen hinaus aktiv. Und der NVM profitiert zu-sammen mit 450 weiteren Natur- und Vogelschutzvereinen mit ihren 61'000 Mitgliedern von der viel-fältigen Unterstützung durch den SVS, wenn es um mehr Natur im Kultur-land, Wald und Siedlungsraum geht. Über diese und weitere Aktivitäten wird die Referentin berichten und Ihre Fragen zu Naturschutz und Vögeln beantworten.

Hauptversammlung des NVM, Freitag, 17. Februar 2012, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus. Mitglieder und Interessierte sind freundlich eingela-den!

Kontakt: Felix Winkenbach, Kirchlindachstrasse 10, Tel. 031 869 29 73, felix.winkenbach@bluewin.ch

Wieder offene Wasserflächen im Feuchtbiotop Bärenried!



Die Frösche, Molche und Spazierenden wird's freuen: Seit Ende Oktober sind die beiden Weiher ausgebaggert. Diese Arbei-ten sind ein Geschenk der Kästli Bau AG, Ostermundigen anlässlich ihres 125jährigen

Firmenjubiläums an die Bevölkerung von Buchsi. Der Natur- und Vogel-schutz Münchenbuchsee und Umgebung (NVM) hatte im Frühling von der Geschenkaktion „Kästli erbaut Wünsche“ erfahren und sich mit einem Pro-jektbeschreibung um ein Geschenk beworben. Das Biotop ist dieses Jahr 20 Jahre alt geworden. Im Herbst 1991 wurden auf Vorschlag des NVM der Bach ausgedöhnt und die Weiher durch die Armee ausgehoben, als Ge-

schenk an die Bevölkerung von Buchsi anlässlich von „700 Jahre Eidgenossenschaft“. Der damalige Tiefbauverwalter Hans Lüthi und Charlotte Bühlmann vom NVM haben mit grossem Einsatz entscheidend zum Gelingen des Projekts beigetragen. Das Pflanzen von wenigen Schilfpflanzen erwies sich mit der Zeit als fatal: Das Schilf wucherte sehr stark und hat die Verlandung der nährstoffreichen Weiher sehr gefördert. Jetzt beginnt die Entwicklung der Vegetation der Weiher von Neuem. Im Laufe des nächsten Jahres werden sich die Weiher und ihre Ränder wieder beleben und begrünen.

Kinderartikelbörse Lollipop

Zivilschutzanlage beim Kirchgemeindehaus, Oberdorfstrasse 6, Münchenbuchsee

Aktuelle Angebote wie...

Winterkleidung, Skidress, Ski- und Schlittschuhe, Helme, Schuhe, Reitartikel, Umstandsmode, Mützen, und und und.....
Kleider bis Grösse 176 / S, XS

u.a. finden Sie bei uns auch Kinderwagen, Stillkissen, Spielwaren, Bücher, Bettwäsche, CD-Rom, CD, Märlikassetten, und vieles mehr.

Bi üs fingt mä immer öppis Nöis!

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr / 14.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr / 14.30 – 17.00 Uhr

Während den Schulferien (Frühling / Herbst) ist die Börse am Donnerstagmorgen geöffnet.

F. Becher 031 869 42 32
Y. Schmid 031 982 01 20

M. Pedone 031 869 45 03

Elternclub Münchenbuchsee

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Nachmittagstreff

Während der Wintersaison findet jeden Dienstagnachmittag (ausser Sportferien) ein Treffen mit Mütter und Väter und ihren Kindern im Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee statt. Infos in unserem Detailprogramm oder bei Frau D. Arnold Tel 031 862 10 75.

Sportklettern für Gross und Klein

Möchten Sie mit ihrem Kind klettern? Die Kletterdaten: 3.12.2011, 21.01.2012, 18.02.2012 und 17.03.2012. Weitere Infos finden Sie im Detailprogramm oder bei Frau A. Eggenberger, Tel: 031 911 15 28. Achtung: Teilnehmerzahl beschränkt.

De Samichlous chunt i Wald

Leider können wir keine weiteren Anmeldungen mehr annehmen, da die maximale Teilnehmerzahl erreicht wurde. Besten Dank für Ihr Interesse.

Bring- und Hol-Tag

Unser nächste Bring- und Hol-Aktion findet am Samstag, 14.01.2012 von 9.00 – 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee statt. Die gut erhaltenen Gegenstände werden bis 14.00 Uhr angenommen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau C. Schmideder, Tel 031 971 42 10.

Modeschmuck aus Glas- und Holzperlen knüpfen

Dieses Angebot richtet sich an Kinder zwischen der 3. bis 6. Klasse. E. Bertschi wird mit den Kindern wunderschöner Modeschmuck basteln. Am 18.01.2012 von 14.00 – 16.30 Uhr im Jugendraum Kirchgemeindehaus, **Jegenstorf**. Kosten inkl. z'vieri Mitglieder Fr. 3.00 und Nichtmitglieder Fr. 6.00. Infos und Anmeldung bis am 20.12.2011 bei S. Mischol, Tel 031 862 17 67.

Familienclub Zollikofen organisiert:

Führung im Stade de Suisse

Eine Führung im Stade de Suisse am 3.03.2012. Treffpunkt Eingang Wankdorf beim Interdiscount um 9.20 Uhr. Die Führung dauert von 9.30 - 10.45 Uhr. Für Erwachsene Fr. 10.00 / Kinder Fr. 3.00. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem nächsten Detail oder bei Frau K. Zimmermann, Tel 031 911 66 17.

Münchenbuchsee erhält einen Kulturverein

Die Möglichkeit einen Kulturverein zu gründen wurde in der Gemeinde Münchenbuchsee erstmals 2007 diskutiert, dann jedoch sistiert. Im März 2010 stimmte die Kulturkommission der Gründung eines Vereins zu und vor einem Jahr, im November 2010, nahm das Stimmvolk die Revision des Organisationsreglements und des Kommissionenreglements an. Damit war der Grundstein für "buchi kultur" gelegt. Mit der offiziellen Gründung am Freitag, 11. November 2011 ist der Startschuss für den Verein gefallen und er kann seine Aktivitäten per 1. Januar 2012 wie geplant aufnehmen.

Die bis anhin zuständige politisch zusammengesetzte Kulturkommission bestand aus elf Mitgliedern. Die Initiative der Kommissionsmitglieder ermöglichte ein vielfältiges kulturelles Angebot. Diesem waren jedoch durch die eingeschränkten finanziellen Mittel klare Grenzen gesetzt. Die Einnahmen aus Veranstaltungen oder Anlässen durften aus finanzrechtlichen Gründen nicht für weitere Aktivitäten verwendet werden.

Der Verein "buchi kultur" wird in dieser Hinsicht mehr Spielraum haben und sich selbständig entwickeln können. Die Gemeinde Münchenbuchsee hat mit dem Verein einen Leistungsvertrag abgeschlossen, welcher einen zweckgebundenen Beitrag der Gemeinde beinhaltet. Alle weiteren Einnahmen wird der Verein selber generieren, einerseits durch Mitgliederbeiträge, Sponsoring und Gönnerbeiträge, andererseits durch die Einnahmen aus den durchgeführten Anlässen.

Für den Vorstand ist klar, dass die Zusammenarbeit mit den in der Gemeinde bereits etablierten Kulturveranstaltern sehr eng sein wird. Es braucht eine optimale Koordination des Kulturkalenders mit allen Institutionen. So ist der Bären Buchsi durch Jüre Hofer im Vorstand vertreten, und die Kirchgemeinde wie auch die Schule Münchenbuchsee haben je einen Sitz im Vorstand. Walter Brupbacher, der gewählte Präsident von "buchi kultur" meint dazu: "Ohne das Know-how und die Unterstützung der bisher tätigen Organisatoren wäre es nicht möglich, innert nützlicher Frist ein Programm zu gestalten, das möglichst viele Einwohner von Münchenbuchsee anspricht. Diese Zusammenarbeit ist fundamental, wenn wir die ambitionierten Ziele erreichen wollen, die wir uns stecken." Das oberste Ziel ist selbstverständlich, der Bevölkerung von Münchenbuchsee und Umgebung ein spannendes und vielfältiges Programm zu bieten.

Weitere Auskünfte:

Regula Gerber Odermatt, Marketing & Kommunikation, Vorstandsmitglied
„buchi kultur“, Tel. 031 869 67 40 / Mobil 079 303 43 89

Veranstaltungskalender

Do 01.12.11	Bären Buchsi	Nils Althaus – „Apfânt, Apfânt“ – Lesung, Chansons, Kabarett	Bären Buchsi
Sa 03.12.11	Bären Buchsi	Schnulze & Schnulze - Schlag, Schlagler, am Schlaglersten	Bären Buchsi
Sa 03.12.11	Schützengesellschaften	Lotto	Rest. Löwen
So 04.12.11	Schützengesellschaften	Lotto	Rest. Löwen
So 04.12.11	Buchsi-Ladegruppe	Sonntagsverkauf	Dorf
Do 08.12.11	Gemeinn. Frauenverein	Seniorenessen	Kirchgemeindehaus
Sa 10.12.11	Village Street Band	Christmas-Dinner	Hotel Weisses Kreuz, Lyss
Sa 10.12.11	Arbeitermusik und buchsi-chor.ch	Adventssingen	Kirche
Sa 10.12.11	Bären Buchsi	Anet Corti – Programm „win-win“ – Comedy	Bären Buchsi
So 11.12.11	Bären Buchsi	Sarah Bowman – Singer/Songwriter – grossartige Lieder	Bären Buchsi
Di 13.12.11	Gemeinn. Frauenverein	Advent Café	Kirchgemeindehaus
Fr 16.12.11	Bären Buchsi	Eltern John – Rock- & Oldiesdisco mit Jüre Hofer	Bären Buchsi
Fr 23.12.11	Bären Buchsi	Weihnachtsbar – Einläuten der Festtage	Bären Buchsi
So 25.12.11	Evang. Gemeinschaftswerk	Weihnachtsgottesdienst	Bernstrasse 3
So 31.12.11	Bären Buchsi	Silv, Silver, Silvester – Essen, Trinken, Lachen, Tanzen	Bären Buchsi
Do 12.01.12	Gemeinn. Frauenverein	Seniorenessen	Kirchgemeindehaus
Fr 13.01.12	Bären Buchsi	Philip Maloney – Lesung mit Michael Schacht & Jodoc Seidel	Bären Buchsi
Sa 14.01.12	Bären Buchsi	Stiller Has – Die Hasen wieder einmal live im Bären	Bären Buchsi
Fr 20.01.12	Forum 60 Plus	Raclette-Nachmittag	Kirchgemeindehaus
Fr 20.01.12	Bären Buchsi	Eltern John – Rock- & Oldiesdisco mit Jüre Hofer	Bären Buchsi
Sa 21.01.12	Bären Buchsi	„vergiiget – verjuchzet – verzapft“ – Christine Lauterburg: Gesang & Jodel / Dide Marfurt: Musik / Tania Kummer: Texte	Bären Buchsi
Fr 27.01.12	Bären Buchsi	Januarloch-Abend – Essen & Trinken & Günstig & Gut	Bären Buchsi
Sa 28.01.12	Musikgesellschaft	Seniorenkonzert	Kirchgemeindehaus
Sa 28.01.12	Tischtennisclub	Schülermeisterschaften	Turnhalle Waldeck
Sa 28.01.12	Village Street Band	Unterhaltungskonzert	Hotel Weisses Kreuz Lyss
Sa 28.01.12	Bären Buchsi	Freda Goodlett – The Return Of The Black Pearl – Soul	Bären Buchsi
Sa 04.02.12	Bären Buchsi	Tschou zäme – „HalbZyt-Tour“ zum 25-jährigen Jubiläum	Bären Buchsi
Do 09.02.12	Gemeinn. Frauenverein	Seniorenessen	Kirchgemeindehaus

Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie unter www.muenchenbuchsee.ch

